

Generationenplatz; Was ist nötig, was wird gewünscht



Nebst dem **dringend** benötigten **Schulraum** und einer **Mehrzweckhalle** ist in der Planung gleichzeitig ein „Generationenplatz“ vorgesehen. Über den Generationenplatz bestehen in der Bevölkerung Unsicherheiten, die wir an dieser Stelle klären wollen. Was ist nötig, was wird gewünscht.

Angrenzend an die Schulanlage besteht ein Grundstück von ca. 10'000 m². Dieses Grundstück ist bereits als Erholungszone eingezont und gehört der politischen Gemeinde. Das heisst auf diesem Areal können Anlagen erstellt werden, die der Erholung und dem Sport dienen.

Das neue Schulhaus wird auf die bestehende **Spielwiese** zu stehen kommen und die Mehrzweckhalle auf dem bisherigen **Hartspielplatz**. Diese beiden Plätze müssen für die Schule auf dem Areal des künftigen „Generationenplatzes“ **ersetzt** werden. Ebenfalls weichen müssen der bestehende Pétanque-Platz und der Schulspielplatz mit den Geräten. Diese müssen ebenfalls auf den „Generationenplatz“ verlegt werden. Im Weiteren hat die Schule Bedarf an zusätzlichem Platz, um im Freien u.a. zu unterrichten und/oder einen kleinen Garten u.a.m. anzulegen.

In den Jahren 2020/21 bestanden Pläne für eine festinstallierte Pumptrack Anlage. Wegen der bevorstehenden Planung ist das Projekt verschoben, bzw. sistiert worden. Eine entsprechende Fläche wird dafür auf dem Generationenplatz reserviert.

Am 9. Mai 2023 fand mit den Vereinen, Parteien, Organisationen und weiteren interessierten Personen ein Workshop mit dem Thema, wie soll der künftige Generationenplatz gestaltet werden, statt. Dabei sind viele interessante Vorschläge zusammengetragen worden. Diese Vorschläge werden – so weit möglich – in die Planung des künftigen Generationenplatzes aufgenommen und im Januar 2024 der Bevölkerung - zusammen mit den Resultaten von Schulraum und Mehrzweckhalle – vorgestellt.

Es war von Beginn an die Idee, den Generationenplatz mittels Crowdfunding/Sponsoring und Freiwilligenarbeit mit der Zeit selbst zu erstellen, zu gestalten und zu unterhalten. Dies hat den grossen Vorteil das etwas entsteht, was wirklich gewollt und selbst erstellt worden ist. Eine so entstandene Anlage bietet Gewähr, dass diese auch fleissig be- und genützt wird.

Es ist an den Vereinen und allen Interessierten, sich zusammenzuschliessen, eine Interessensgemeinschaft zu bilden, einen Zeitplan zu erstellen, die entsprechende Finanzierung sicherzustellen und die Arbeiten auszuführen, bzw. ausführen zu lassen.

20.09.2023/Mi